

Produkt Check ✓

Durchfall kommt nicht immer allein! Circa jede zweite von akutem Durchfall betroffene Person hat zusätzliche Symptome wie Blähungen oder Krämpfe. Hier kann Imodium® akut Duo aufgrund der einzigartigen Wirkstoffkombination von Loperamid und Simeticon schnell Abhilfe schaffen.

Zielgruppe



Imodium® akut Duo eignet sich für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene. Die Imodium®-Komplettilfe mit 2-in-1-Wirkung wird zur symptomatischen Behandlung akuter Durchfälle verwendet, wenn gleichzeitig auch Bauchkrämpfe, ein aufgeblähter Bauch oder Blähungen auftreten.



Steckbrief:

Imodium® akut Duo ...

- ▶ ist der Nachfolger von Imodium® akut N duo – mit unveränderter Zusammensetzung in neuer Optik.
- ▶ wird zur symptomatischen Behandlung von akutem Durchfall mit Blähungen oder Krämpfen eingesetzt.
- ▶ enthält neben Loperamid zusätzlich den Wirkstoff Simeticon.
- ▶ ist geeignet für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene.

Beratungstipps

Bei akutem Durchfall hat circa jede zweite Person unangenehme Begleitsymptome wie Blähungen oder Krämpfe. Fragen Sie Ihre Kund:innen im Beratungsgespräch daher auch sensibel nach Begleitsymptomen, wie Krämpfen oder Blähungen. Betroffene umschreiben Blähungen oft als Druckgefühl, zu viel Luft im Bauch oder Blähbauch. Bei akutem Durchfall mit Blähungen oder Krämpfen ermöglicht die einzigartige Wirkstoffkombination von Loperamid und Simeticon nicht nur schnelle Abhilfe, sondern auch eine einfache Anwendung – in nur einem Präparat.



Die Wirkweise

Loperamid reduziert primär die bei akutem Durchfall gesteigerte Darmbewegung. Dadurch wird die Transportgeschwindigkeit des Speisebreies im Darm verlangsamt, und dem Körper bleibt mehr Zeit für die Resorption von Wasser und Nährstoffen. Zusätzlich wird die verstärkte Abgabe von Flüssigkeit und Elektrolyten in den Darm reduziert.



Der Wirkstoff Simeticon ist ein Entschäumungsmittel, das überschüssige Gasblasen im Darm zerfallen lässt und so die übermäßige Schaumbildung vermindert. Die Darmwand wird nicht mehr gedehnt, das unangenehme Druckgefühl lässt nach.



Imodium®
akut Duo

Imodium® akut Duo: Zusammensetzung: Arzneil. wirks. Bestand.: 1 Tbl. enth.: Loperamidhydrochlorid 2 mg und Simeticon (entspr. 125 mg Dimeticon). Sonst. Bestand.: Calciumhydrogenphosphat, mikrokristalline Cellulose, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) (Ph. Eur.), Acesulfam-Kalium, Stearinsäure (Ph. Eur.) [pflanzlich], künstliches Vanille-Aroma (enthält: Maltodextrin (weniger als 4,4 mg/Tbl.) (enth. Glucose), Ethanol, Propylenglycol u. Benzylalkohol (weniger als 0,026 mg/Tbl.)). **Anwendungsgebiete:** Symptom. Behandel. akuter Durchfälle b. Erw. u. Jgdl. > 12 J., wenn dabei auch abdom. Beschwerden auftreten, die durch eine vermehrte Gasbildung verursacht wurden u. einen aufgeblähten Bauch, Krämpfe o. Blähungen umfassen. **Warnhinweis:** Enth. Benzylalkohol und Maltodextrin (enth. Glucose). **Gegenanzeigen:** Kdr. < 12 J.; Überempfindlichk. geg. d. Wirkstoffe o. sonst. Bestand.; akute Dysenterie mit Blut im Stuhl u. hohem Fieber; akute Schübe einer Colitis ulcerosa; Colitis pseudomembranosa durch Einn. v. Breitspektrum-Antibiotika; bakt. Enterocolitis durch invasive Mikroorganismen (z. B. Salmonellen, Shigellen u. Campylobacter); Pat. bei denen eine Hemmung d. Peristaltik zu vermeiden ist wegen mögl. Folgeerkrankungen einschl. Ileus, Megacolon, toxisches Megacolon. Sofort absetzen, wenn Obstipation, Ileus o. eine starke Aufblähung d. Bauches auftreten. **Nebenwirkungen:** Häufig: Kopfschmerzen, Dysgeusie; Übelkeit. Gelegentlich: Somnolenz, Schwindelgefühl; abdom. Schmerzen/Beschwerden, Schmerzen im oberen Abdominaltrakt, Erbrechen, Obstipation, aufgeblähter Bauch, Dyspepsie, Flatulenz, Mundtrockenheit; Hautausschlag; Asthenie. Selten: Überempfindlichkeitsreakt., anaphyl. Reakt. (einschl. anaphyl. Schock), anaphylaktoide Reakt.; Bewusstlosigkeit, Bewusstseinsstörung, Stupor, Hypertonie, Koordinationsstörungen; Miosis; Ileus (einschl. paralytischen Ileus), Megacolon (einschl. toxisches Megacolon); bullöse Reakt. (einschl. Stevens-Johnson Syndrom, toxisch epidermale Nekrolyse, Erythema multiforme), Angioödem, Urticaria, Pruritus; Harnretention; Müdigkeit. Johnson & Johnson GmbH, 41470 Neuss. Stand: 11/2020